

Trial-Regeln XCO-NRW-CUP 2016

	<u>Startzeiten Trial:</u>
	fixer Starttermin für alle Trialveranstaltungen im NRW-Cup. Für alle Fahrer(innen) beginnt der Trial mit der Begehung.
	U15 beginnt um 9:45 Uhr mit der Begehung. Startliste wird auf HP des Vereins veröffentlicht. Startliste wird "vor Ort" ausgehangen
9:45 - 9:55 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U15 m/w
10:00 - 11:30 Uhr	Trialdurchgang für U15 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))
11:30- 11:40 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U13 m/w
11:45- 12:45 Uhr	Trialdurchgang für U13 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))
12:45- 12:55 Uhr	max. 5 minütige Begehung der Strecke für jeden Fahrer in der Klasse U11 m/w
13:00 - 14:00 Uhr	Trialdurchgang für U11 m/w gemäß Starterliste. (Begründet Verspätete können im Zeitfenster am Ende starten (Kommissäre entscheiden))


	<u>XCO-Startmodi</u>
	Es wird für jede Altersklasse eine Trial-Ergebnisliste separat für m und für w erstellt. Für die Startaufstellung wird eine gemeinsame Liste für m/w erstellt.
U13+U15 m/w	Startaufstellung je Altersklasse gemäß Trial-Ergebnis als Jagdstart bis Platz 10. Jeweils 5 sec. Abstand.
U13+U15 m/w	Ab Platz 11 Massenstart für alle Sportler aus der Trial-Startliste mit 5 sec. Abstand auf Platz 10. Startaufruf nach Trial-Ergebnisliste.
U13+U15 m/w	Alle Nichtteilnehmer des Trialwettbewerb werden gemäß NRW-Cup Gesamtstand als Massenstart aufgerufen. Startabstand zur letzten Trialer-Gruppe: 10 sec.
U11 m/w	Startaufstellung gemäß Trial-Ergebnis als Jagdstart in 4er-Gruppen mit jeweils 5 sec. Abstand zwischen den Gruppen.
U11 m/w	Alle Nichtteilnehmer des Trialwettbewerb werden gemäß NRW-Cup Gesamtstand als Massenstart aufgerufen. Startabstand zur letzten Trailer-Gruppe: 5 sec.

	<u>Trial-Regeln und Wertung</u>
	Es gilt ein Zeitlimit. Es zählen die Punkte, die im Zeitfenster erreicht wurden.
	Die max. Fahrtzeit ist mit 2 Minuten pro Trial-Parcours vorgegeben. Der Veranstalter kann bei Bedarf die max. Fahrtzeit auf 1:30 min. reduzieren. Auf Pfiff oder Zuruf des

	Kampfrichters wird der Trial beendet. Es zählen die Punkte, die innerhalb der erlaubten max. Fahrzeit erreicht wurden.
Neu	Angestrebt ist ein Parcours mit 7 Sektionen. Für die fehlerfreie Durchfahrt einer jeden Sektion werden GUT-Punkte entsprechend der gewählten Fahrlinie vergeben. Die Wertung einer jeden Sektion beginnt und endet jeweils mit dem Überschreiten des Vorderachsletes der Sektions-Startlinie bzw. der Sektions-Endlinie. Bei Punktgleichheit entscheidet die kürzere Fahrzeit. Eine Sektion kann ein oder mehrere Hindernisse haben.
Neu	Je nach streckenbaulichen Möglichkeiten eines jeden Veranstalters sollen pro Sektion drei Fahrlinien angeboten werden <ul style="list-style-type: none"> - Blaue Linie (leichter Anspruch) (ergibt 1 GUT-Punkt) - Rote Linie (mittlerer Anspruch) (ergibt 3 GUT-Punkte) - Schwarze Linie (schwerer Anspruch) (ergibt 5 GUT-Punkte) Der Sportler hat nach jeder durchfahrenen Sektion freie Wahl der Linie, innerhalb einer Sektion ist der Wechsel nicht gestattet. Verbindungs- oder Auswahl-Bereiche zwischen den Sektionen sind ohne Fehler-Wertung. Die Einfahrt wird durch farbige Pfeile angezeigt, der weitere Verlauf durch Trassier-Band oder durch farbige Pfeile.
Neu	Freie Wahl der Pedalsysteme! Sportler, die Pedale ohne feste Verbindung zum Schuh benutzen, erhalten 8 Bonuspunkte . Die Benützung dieser Pedalsysteme sind den Kommissären aktiv an zu zeigen!
Fehler:	Als Fehler gelten: <ul style="list-style-type: none"> -Boden- und oder Hinderniskontakt mit dem Körper (Fuß) - Abstützen oder Anlehnen an festen Teilen (zb. Bäume, Steine, Bänke) -Abstützen mittels Pedalen auf Boden oder Hindernissen. -Verlassen des vorgegebenen Parcours (zb. abgegrenzt durch Trassier Band)
	Vor dem jeweiligen Trial-Wettkampfbeginn dürfen Sportlern und Betreuern den Trial zu Fuß besichtigen. Außerhalb des Zeitfensters ist das Betreten der Trials nicht erlaubt und kann bei Verstoß zu Disqualifikation führen.
	Eltern, Trainer und Betreuer ist es untersagt, dem Sportler während des Wettkampfes Anweisungen oder Tipps zu geben. Ein Betreuer darf zur Absicherung dem Sportler stillschweigend folgen.
Ausnahme:	Erlaubt ist der Hinweis auf Wahl der Sektionslinie durch Ansage von: blau, rot oder schwarz.

Die Regeln wurden von der Arbeitsgruppe Trial für euch erstellt und sind ab sofort gültig.

Wuppertal, den 27. April 2016



MTB Koordinator RSV NRW